

Bildungszentrum (BGS)
Kursangebot am BGS
- Januar bis April 2013



Breite Palette von Kursen. (Foto: ZVG)

CHUR Das Bildungszentrum Gesundheit und Soziales (BGS) bietet neben verschiedenen Aus- und Weiterbildungen eine breite Palette von Kursen, Workshops und Seminaren an. Zu den Teilnehmenden an Weiterbildungstagen, Kursen und Seminaren am BGS zählen Personen aus Pflege und Betreuung, Führungspersonen, Personen, die medizinisch und therapeutisch tätig sind sowie weitere Interessierte. Einzelheiten zu den Kursen finden sich im Internet unter: www.bgs-chur.ch. (Anzeige)

Aldona Kosmetik
Neueröffnung und Tag
der offenen Tür



Silvia Fischer (unten) und Astrid Eggenberger. (Foto: ZVG)

BUCHS Silvia Fischer und Astrid Eggenberger laden Sie herzlich ein zur Neueröffnung des Aldona Kosmetikstudios und Permanent - Trend - Style und Naildesign an der Churerstrasse 97 (oberhalb Café Post). Silvia Fischer hat 10 Jahre als Dentalassistentin gearbeitet und sich anschliessend als Kosmetikerin ausbilden lassen. Sie ist in Buchs aufgewachsen, liebt die Natur und verbringt ihre Freizeit am liebsten bei ihren Pferden. Astrid Eggenberger hat ihre Ausbildung bei Swisscolor absolviert und behandelt ihre Kunden mit Swisscolor-Produkten. Auch sie ist in Buchs aufgewachsen, naturverbunden und widmet sich in ihrer Freizeit dem Schlittenhundesport. Silvia Fischer und Astrid Eggenberger haben eine klare Kundenphilosophie: auf Kundenwünsche optimal eingehen, Naturprodukte anwenden (wenig Chemie und keine Tierversuche), professionelle Beratungen und ruhiges Ambiente im neu gestalteten Kosmetikstudio an der Churerstrasse 97 in Buchs.

Behandlungen von Aldona Kosmetik:

- Gesichtsbildungen
- Wimpernwelle
- Massagen (Hot Stone, Klassische)
- Manicure und Pedicure
- Haarentfernung mit Heisswachs
- Männerkosmetik

Behandlungen von Permanent/Trend/Style und Naildesign:

- Permanent Make-up und Gelnägel
- Aktion am Eröffnungstag: 10 % Rabatt auf ein Produkt oder eine Behandlung
- Kostenlose Beratung
- Willkommensgeschenke

Spezialangebot im Dezember: diverse Weihnachtsgeschenke individuell zusammenstellen für Sie und Ihn oder Gutscheine. Hot-Stone-Behandlung im Dezember 20 Prozent günstiger. Wir freuen uns auf Ihren Besuch, Silvia Fischer und Astrid Eggenberger. (Anzeige)

Ehre, wem Ehre gebührt

Zusammenkunft Am Firmenabend der Toldo Gruppe treffen sich jeweils die Angestellten verschiedener Werke. So sassen die Leute von Toldo Sevelen, Landquart und Weite am Freitag gemütlich zusammen gegessen.

VON SILVIA FRICK

Die Firma Toldo Strassen- und Tiefbau AG ist kein kleiner Arbeitgeber. Dem Hauptsitz mit Verwaltungsgebäude in Sevelen sind die Toldo Landquart und Wil SG angegliedert. Und als Vertretungen im Strassen- und Tiefbau stehen nicht weniger als fünf Zweige, namentlich Sax, Vilters, Schaan FL, Lüchingen und Widnau in Mitarbeit. Zudem gehört auch das Werk Unirecycling AG, Weite, zur Toldo Gruppe. Die Toldo Gruppe leistet Grosses in den Gebieten Strassenbau, Tief- und Werkleimbau, Naturstein- und Pflasterungsarbeiten, Umgebungs- und Gartenbau, Sportbau und Baustoffrecycling. Und Toldo unterstützt auch die Jugend. Unter «zukunft.toldo.ch» kann das Lehrstellenangebot jederzeit nachgeschlagen werden. Toldo: Ein Tor der Zukunft für Jugendliche; ein Arbeitgeber mit Bestand für Angestellte. Leo Raimann, Geschäftsführer und Mitglied der Toldo Gruppenleitung, begrüsst die Lehrlinge, Strassenarbeiter, Pflasterer, die Administration und die Pensionäre. So sassen



Dank für treue Leistung (von links): Leo Raimann ehrt Beat Toldo für 30 Jahre und Giuseppe Cavallo für 25 Jahre Firmentreue. (Foto: Silvia Frick)

denn die Angestellten verschiedener Werke in Freundschaft zusammen, und mit den Pensionären auch gerade noch zwei Generationen, betonte er. Sie hätten als Angestellte wohl gemerkt, dass in der Toldo Gruppe vieles im Wandel sei. So sei das Recycling-Geschäft wichtiger geworden, und neu werde man sich auch mit Umbau beschäftigen. «Toldo ist offen für Neues und hat Mut zu Veränderungen», erklärte Raimann, und er betonte, er sei sich sicher, dass auch die Mitarbeitenden dies mittragen würden. «Stolz denke ich an geleistete Arbeiten; an die Autobahnbaustelle, an spezielle Arbeiten im Tiefbaubereich, die anspruchsvolle Pflasterung des Kirchplatzes in Rüthi, ans Einkaufszentrum in Schiers. Ich denke aber auch an erhaltene Aufträge in entfernteren Regionen und an viele positive Besprechungen mit

Bauführern. Bei Toldo ist vieles disponiert und transportiert worden», fasste Raimann zusammen. Und Toldo werde nicht aufhören, neue Herausforderungen anzunehmen. Im Jahr 2013 sei geplant, Investitionen in Maschinen und Geräte zu setzen. Die Lehrlingsausbildung und die Ausbildungen allgemein sollen gefördert werden. «Machend mit», forderte Raimann die Anwesenden auf.

Ehre für langjährige Arbeit

Leo Raimann würdigte am Firmenabend auch Leistungen. Die Lehren beendigten Florian Kalberer, als Baumaschinenmechaniker EFZ, Grob Sandro, als Strassenbauer ZAB Zusatzlehre EFZ, im Werk Sevelen, und Sven Dudli, als Pflasterer im Werk Landquart. Raimann gratulierte herzlich. Er lobte zudem Christian Vetsch, der nach der Lehre bei

Toldo nun den Lehrgang zum Strassenpolier abgeschlossen hat. «Lehre bei Toldo - Zukunft bei Toldo», zitierte Leo Raimann. Es konnten aber auch 10- und 15-Jahr-Jubiläen gefeiert werden (siehe Textbox). Besonders geehrt wurden Cavallo Giuseppe, als Allroundkraft im Werk Landquart, und Toldo Beat, für ganze 30 Jahre Einsatz als Strassenbauer und Maschinist im Werk Sevelen. Giuseppe Cavallo wünschte Raimann «noch weitere 25 Jahre», und Beat Toldo natürlich eine ungebrochene Zukunft bei Toldo.

DIENTSJUBILÄEN

Wertvolle Mitarbeiter der Toldo Gruppe

10 Jahre im Werk Sevelen:
Staub Simon, Wittenwiler Andreas, Villafranch José und Rodrigues Manuel.

15 Jahre:
Mullis Karl

30 Jahre:
Toldo Beat

10 Jahre in Landquart:
Parpan Stefan

25 Jahre:
Cavallo Giuseppe

10 Jahre bei Unirecycling AG, Weite:
Montalta Rolf

15 Jahre:
Tinner Fabian

Fit für die Berufszukunft mit «ZTN»

Arbeitsleben Man lernt nie aus. Diese Weisheit hat heute vielleicht mehr Gültigkeit denn je. Die Firma ZTN «Zehetner Trainings Netzwerk» macht Mitarbeiter und Führungspersonlichkeiten fit für kommende Herausforderungen. «Die Werkzeuge hierfür sind Workshops, Lehrgänge und Trainings zu den verschiedensten Themenkomplexen», erklärt GF Reinhard Zehetner.

Der Stellenwert in Sachen Führungskräfte und Weiterbildung von Mitarbeitern bzw. Personalentwicklung steigt bei immer mehr Firmen kontinuierlich an. Dabei ist es den Unternehmen besonders wichtig, dass ihre Angestellten nicht nur irgendwelche schnellen Kurse durchlaufen, sondern qualitativ hochwertige Ausbildungen absolvieren, die den Unternehmen nachweislich einen Mehrwert bieten. Zum Teil schliessen die Ausbildungen mit einer ISO-Zertifizierung ab. Ausbildung, interessante Trainings, intensive Workshops entwickeln, neue Trends erfassen und in Lehrgänge umsetzen - das ist seit Jahrzehnten das grosse Anliegen des Vorarlbergers Reinhard Zehetner, der in Kennelbach nahe bei Bregenz das Unternehmen ZTN gegründet hat.

Erfahrene Trainer

Das Programm ist intelligent und gleichermassen logisch aufgebaut. Zehetner: «In zwei- bzw. dreitägigen Modulen bieten wir mit jeweils unterschiedlichen Themenschwerpunkten diverse Lehrgänge an, die sich insgesamt über zwei Jahre erstrecken. Wir unterstützen die Teilnehmer mit erfahrenen Trainern und Spezialisten in ihrem Arbeitsalltag und helfen ihnen dabei, sich weiterzuentwickeln.» Aus der Praxis für die Praxis - so das Credo des Firmengründers. Unter diesem Motto stellen die Lehrgänge ein Wechselspiel zwischen Theorie und anwendbaren Praxisbeispielen dar. Die Firmen sind immer wieder überrascht über die hohe Umsetzungsquote und die Nachhaltigkeit.

Das Spektrum der Trainingsinhalte ist breit gefächert. Mit seinen Partnern und Trainern kann ZTN ein aussergewöhnliches Angebot an unterschiedlichen Veranstaltungen in der Persönlichkeitsentwicklung anbieten: Führung, Verkauf, Marketing, Teamentwicklung, Change Management, Kommunikation und Konfliktmanagement



Erfolgreicher in Beruf und Arbeitswelt dank des Know-hows von Trainer und ZTN-GF Reinhard Zehetner. (Foto: De Meijer)

beispielsweise - aber auch Selbstmanagement, Strategisches Management, Coaching und Lern-, Präsentations- und Kreativitätstechniken. «In unserer Trainerausbildung erleben Sie, wie Sie in kurzer Zeit, stark vernetzt, mit hoher Qualität und Nachhaltigkeit Wissen vermitteln können», so Reinhard Zehetner.

Begleitung durch Profis

Prozessorientierte Dynamische Personalentwicklung (PDP) ist der Schlüssel zum Erfolg. Mit der von ZTN entwickelten Methode filtern die Geschäftsführer und Führungskräfte in weniger als einer Stunde heraus, was einem Unternehmen fehlt, um noch erfolgreicher zu sein. «20 Jahre unserer Erfahrung in die-

sem Bereich sind in die Entwicklung dieses speziellen Systems geflossen. Die mit einer Steuerungsgruppe geplanten Entwicklungsmassnahmen werden von uns in deren Betrieben begleitet, um so die notwendigen Änderungen umzusetzen.» Kunden, die PDP bisher durchgeführt haben, zeigen sich von der Einfachheit und der Umsetzungsmöglichkeit von diesem einzigartigen System sehr beeindruckt, freut sich Zehetner.

Aktive Beteiligung

Die Resonanzen, die Zehetner für seine Initiativen erhält, sprechen eine deutliche Sprache. So meinte die «Thurgauer Zeitung» seinerzeit: «Reinhard Zehetner ist wohl einer der erstaunlichsten Menschen, die

ein Publikum mit eigentlich banalen Lebensweisheiten faszinieren können - er nutzt dabei gründlich den Selbstdarstellungsdrang seiner Zuhörer aus. Wenn es in seinem einstündigen Auftritt darum ging, das Publikum aktiv zu beteiligen, drängten die Kandidaten fast begierig auf die Bühne.» Lernen sei eben wie Rudern, meint Zehetner: Sobald man aufhört, treibt man zurück. Die Liste der Kunden beeindruckt dementsprechend: Bereits Global Player wie Siemens oder Continental sowie auch Raiffeisen- und Volksbanken beispielsweise nahmen erfolgreich die Dienste von ZTN in Anspruch. (Anzeige)

Weitere Informationen: E-Mail-Adresse: info@ztn.biz; Homepage: www.ztn.biz